

„POLIZEI, QUO VADIS?“ – Wie gut ist die Polizei nach der Polizeireform?

01.11.2015

Themenabend der Heilbronner Polizeigewerkschaften am Mittwoch, 18. November 2015, 18:00 Uhr, in der Stettenfelshalle, 74199 Untergruppenbach

Auch wenn die 2014 umgesetzte **Polizeireform** landesweit unter den Beschäftigten immer noch ein hoch emotionales Thema ist und vielfach als Ursache verschiedener Probleme wahrgenommen und bewertet wird, richten wir primär den **Fokus auf die Zukunft**. Die begonnene und sicherlich fortzusetzende **Evaluation** der Polizeireform wirft viele Fragen auf. Mit Blick auf die aktuelle **Personalsituation und immer neue Aufgaben** ist es wichtig, über die bereits geplante Erhöhung der Neueinstellungen zu sprechen. Darüber hinaus müssen mittel- und langfristige Maßnahmen angesprochen werden.

Für eine Podiumsdiskussion, die als zentrales Thema den Status Quo des Polizeipräsidiiums Heilbronn zum Gegenstand haben soll, wollen wir mit folgenden Gästen sprechen:

- Thomas BERGER (Leiter der Zentrale des Innenministeriums)
- Jürgen FILIUS (MdL, Bündnis 90/Die Grünen, Rechtspolitischer Sprecher)
- Dr. Alexander GANTER (Vorsitzender des Landesarbeitskreises Christlich Demokratischer Juristen)
- Prof. Dr. Ulrich GOLL (MdL, FDP, Sprecher für Recht und Medien; Innenpolitik)
- Hartmut GRASMÜCK (Leiter des Polizeipräsidiiums Heilbronn)
- Rainer HINDERER (MdL, SPD, Sprecher für Sozial-, Gesundheits- und Suchtpolitik)
- Manfred KLUMPP (Landesvorsitzender des Bund Deutscher Kriminalbeamter)
- Alexander THROM (MdL, CDU, Mitglied im Innenausschuss)

Moderation

Helmut Buchholz, [Heilbronner Stimme](#)

Forderungen:

Aufhebung aller vorhandenen Stellenbesetzungssperren

Qualifizierungsmaßnahmen und Neueinstellungen im Tarifbereich zur Ermittlungsunterstützung

Verwendungsorientierte Ausbildung zur Entlastung des Fortbildungsbedarfs

Neueinstellungen mit Verwendungssicherheit bei der Kripo (vorqualifizierte BewerberInnen • Sicherung von Fachwissen/ Entlastung des Fortbildungsbedarfs)

Führung von freiwilligen Verlängerungen der Lebensarbeitszeit auf „kw-Stellen“ (außerhalb des eigentlichen Stellenhaushaltes • ggf. mit



Budgetierung • dadurch Erhalt der Beförderungsperspektiven für jüngere Beamtinnen und Beamte)

Ausgleichsmaßnahmen für die Kriminalpolizei zur Kompensation des Wegfalls von Führungsfunktionen vor der Polizeireform

Generalistenausbildung bei der Polizei – Widerspruch zum geforderten Expertentum bei der Kriminalpolizei und in Bereichen der Schutzpolizei, z. B. Verkehrspolizei

Für die Heilbronner Polizeigewerkschaften:

Uwe Ullrich, Mike Scheumann und Reiner Pimpl

Veranstaltungsort

Foyer der Stettenfelshalle
74199 Untergruppenbach, Obergruppenbacher Str. 27

Ablauf am 18.11.2015

bis 18:00 Uhr

Eintreffen der Gäste

18:30 Uhr

Begrüßung

18:40 Uhr

Einführungsstatement Manfred Klumpp

19:00 Uhr

Teil 1: Podiumsdiskussion

19:45 Uhr

Pause

20:00 Uhr

Teil 2: „Hart aber fair“ (Publikumsfragen u.a.)

geplantes Ende gg. 21:00 Uhr

Hinweis

Die Bewirtung erfolgt durch Gastwirt Bernhard Habertzettl.

Schlagwörter

Baden-Württemberg

diesen Inhalt herunterladen: [PDF](#)